

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)



MBA im Aufwind

Prof. Dr. Thomas Mühlencoert diskutiert mit MBA-Experten beim Round Table

Remagen/Koblenz. Die Fachzeitschrift Personalwirtschaft bietet für Experten unterschiedlicher Bereiche regelmäßig eine Plattform zum gegenseitigen Austausch – so diskutierten kürzlich Vertreter international akkreditierter Business Schools und nationale Anbieter im Rahmen eines Round Table MBA über aktuelle Entwicklungen und Trends. Prof. Dr. Thomas Mühlencoert, Studiengangsleiter des MBA-Fernstudienprogramms am RheinAhrCampus, war mit von der Partie und setzte sich gemeinsam mit Kollegen in- und ausländischer Hochschulen mit den unterschiedlichen Studienformaten auseinander.

Die positiven Entwicklungen auf dem deutschen Arbeitsmarkt wirken sich auch günstig auf die Stimmung bei den MBA-Programmen aus: Die Zahl der Fach- und Führungskräfte, die sich mit einer MBA-Ausbildung weiterqualifizieren, steigt - ebenso führt der Fachkräftemangel dazu, dass Arbeitgeber immer öfter bereit sind, ihre Mitarbeiter zu fördern und bei der Finanzierung ihrer Weiterbildung zu unterstützen.

Mittelstand schaut nach MBA-Absolventen

Ein weiterer positiver Effekt, den die Round Table Gespräche ergaben, ist, dass die General-Management-Ausbildung an Anerkennung gewinnt und mittelständische Unternehmen zunehmend bereits Bewerber mit MBA-Abschluss bevorzugen. Weiterhin diskutierte die Expertenrunde über Digitalisierungstrends und unterschiedliche Ausbildungsformate und Lernmethoden – darunter Blended Learning, Teilzeit-Formate und das Fernstudium ohne Hörsaal. Am RheinAhrCampus absolvieren die Studierenden ihre MBA-Ausbildung im Fernstudium. „Es gibt Zielgruppen, die nicht im Parttime-Format studieren wollen oder können, weil sie ihre berufliche Arbeit nicht unterbrechen möchten“, erläuterte Direktor Mühlencoert. Das Programm sieht 5 -6 freiwillige Präsenztage pro Semester vor, die lt. Mühlencoert von 90% der Fernstudierenden genutzt werden. Die Studieninhalte am RheinAhrCampus werden kontinuierlich weiterentwickelt und damit den aktuellen Anforderungen am Markt angepasst.

Das MBA-Fernstudienprogramm am RheinAhrCampus richtet sich an Personen aller Berufssparten – sie bauen in den ersten beiden Semestern, General-Management-Wissen auf und spezialisieren sich in der zweiten Studienhälfte in einem von acht zukunftsorientierten Schwerpunkten: Financial Risk Management, Gesundheits- und Sozialwirtschaft, Leadership, Logistikmanagement, Marketingmanagement, Produktionsmanagement, Sportmanagement und Unternehmensführung/Finanzmanagement. Das Fernstudium für Berufstätige lässt sich flexibel gestalten und auf die eigenen Bedürfnisse zuschneiden.

Der RheinAhrCampus führt das Fernstudium in Kooperation mit der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH) durch. Hier können sich Fernstudieninteressierte bis zum 15. Juli 2018 unter www.zfh.de/anmeldung/ online anmelden.

Weitere Informationen zum MBA Fernstudienprogramm: www.mba-fernstudienprogramm.de und www.zfh.de/mba/fernstudien/

Über die ZFH

Die ZFH – Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz mit Sitz in Koblenz. Auf der Grundlage eines Staatsvertrages der Bundesländer Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland kooperiert sie seit 1998 mit den 13 Hochschulen der drei Länder und bildet mit ihnen gemeinsam den ZFH-Fernstudienverbund. Darüber

Pressemitteilung

der Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen (ZFH)

hinaus kooperiert die ZFH mit weiteren Hochschulen aus Bayern, Berlin, Brandenburg und Nordrhein-Westfalen. Das erfahrene Team der ZFH fördert und unterstützt die Hochschulen bei der Entwicklung und Durchführung ihrer Fernstudienangebote. Mit einem Repertoire von über 70 berufsbegleitenden Fernstudienangeboten in betriebswirtschaftlichen, technischen und sozialwissenschaftlichen Fachrichtungen ist der ZFH-Fernstudienverbund bundesweit größter Anbieter von Fernstudiengängen an Hochschulen mit akkreditiertem Abschluss. Alle ZFH-Fernstudiengänge mit dem akademischen Ziel des Bachelor- oder Masterabschlusses sind von den Akkreditierungsagenturen AQAS, ZEvA, ACQUIN, AHPGS bzw. FIBAA zertifiziert und somit international anerkannt. Neben den Bachelor- und Masterstudiengängen besteht auch ein umfangreiches Angebot an Weiterbildungsmodulen mit Hochschulzertifikat. Derzeit sind über 6.200 Fernstudierende an den Hochschulen des ZFH-Verbunds eingeschrieben.

Redaktionskontakt:

Zentralstelle für Fernstudien an Fachhochschulen
Ulrike Cron
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Konrad-Zuse-Straße 1
56075 Koblenz
Tel. : +49 261/91538-24, Fax: +49 261/91538-724
E-Mail: u.cron@zfh.de,
Internet: www.zfh.de